

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Ortsteilvertretung Riems

09.01.2017

## N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sitzung der Ortsteilvertretung Riems  
am Montag, 9. Januar 2017,  
Jugendclub Riems, Hauptstraße 1

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

### Anwesenheit

Frau Marion Heinrich **anwesend**  
Herr Dr. Sascha Ott **entschuldigt**  
Herr Eckhart Birkholz **anwesend**  
Frau Angelika Genz **anwesend**  
Frau Bärbel Hammerschmidt **anwesend**  
Herr Uwe Leibel **anwesend**  
Frau Gabriele Mann **anwesend**  
Frau Ulla Tesmer **anwesend**

Diverse Gäste, u.a. Frau Wehrstedt als Vertreterin der Stadt, um die Neuwahl der OTV zu beurkunden

### Tagesordnung

1. Sitzungseröffnung durch das Lebensjahre älteste Mitglied der Ortsteilvertretung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Wahl der/des Vorsitzenden der Ortsteilvertretung
4. Verpflichtung und Einführung der/des Vorsitzenden der Ortsteilvertretung
5. Wahl der/des 1. stellvertretenden Vorsitzenden der Ortsteilvertretung
6. Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden der Ortsteilvertretung
7. Verpflichtung der Mitglieder der Ortsteilvertretung durch die/den Vorsitzende/Vorsitzenden
8. Bestätigung der Niederschrift vom 14.11.2016
9. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
10. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
11. Beratung der Beschlussvorlagen

- 11.1. 2. Fortschreibung des Integriertes Stadtentwicklungskonzeptes: ISEK Greifswald 2030plus *Dez. II, Amt 60*
- 11.2. Maßnahmen zur Entwicklung eines Kinder- und Jugendbeirates für die UHGW *Fraktionen DIE LINKE, SPD, B90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4*
12. Informationen der Verwaltung
13. Informationen der/des Vorsitzenden
14. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
15. Schluss der Sitzung

**TOP 1. Sitzungseröffnung durch das Lebensjahren älteste Mitglied der Ortsteilvertretung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Tesmer als ältestes Mitglied der OTV eröffnet die Sitzung und erläutert in dem Zusammenhang die Gründe für die Notwendigkeit einer Neuwahl der OTV (Herr Rodatos und Herr Neubert haben sich von der KfV getrennt. Stattdessen bilden sie nun mit B90/DIE GRÜNEN die Fraktion B90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4, Prof. Treig hat sich mit KfV zu einer Fraktion zusammengeschlossen. Das hat Einfluss auf die Sitzverteilung).

---

**TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung**

Es besteht kein Änderungsbedarf zur Tagesordnung.

---

**TOP 3. Wahl der/des Vorsitzenden der Ortsteilvertretung**

Frau Tesmer steht aus persönlichen Gründen künftig nicht mehr als Vorsitzende der OTV zur Verfügung, sie schlägt als neue Vorsitzende für die OTV Frau Heinrich vor (bisher erste Stellvertreterin der Vorsitzenden)

Abstimmung: 7/0/0

Frau Heinrich nimmt die Wahl an.

---

**TOP 4. Verpflichtung und Einführung der/des Vorsitzenden der Ortsteilvertretung**

Frau Heinrich wird von Frau Tesmer als neue Vorsitzende für die OTV verpflichtet und eingeführt

**Frau Heinrich übernimmt die Leitung der Sitzung.**

---

**TOP 5. Wahl der/des 1. stellvertretenden Vorsitzenden der Ortsteilvertretung**

Frau Heinrich schlägt als 1. Stellvertreter Herrn Leibelt vor, der bis dahin die Funktion des 2. Stellvertreters inne hatte,

Abstimmung: 7/0/0

---

Hr. Leibelt nimmt die Wahl an.

---

- TOP 6. Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden der Ortsteilvertretung**  
Frau Heinrich schlägt als 2. Stellvertreter Frau Mann vor.  
Abstimmung:7/0/0  
Frau Mann nimmt die Wahl an.
- 

- TOP 7. Verpflichtung der Mitglieder der Ortsteilvertretung durch die/den Vorsitzende/Vorsitzenden**  
Die übrigen Mitglieder der OTV werden in gleicher Besetzung wie vorab durch die neue Vorsitzende der OTV verpflichtet.  
Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachrücke-Kandidat für den ausgeschiedenen Hr. Klipp gefunden werden muss.
- 

- TOP 8. Bestätigung der Niederschrift vom 14.11.2016**  
7/0/0
- 

- TOP 9. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner**  
Prof. Conraths weist darauf hin, dass im Zusammenhang mit der Sanierung der Wohnblöcke **am Brooker Weg Baumfällungen** vorgenommen worden sind, von denen teilweise Bäume mit einem Stammumfang von mehr als 1 m betroffen waren. Er regt an **bei der Stadtverwaltung nachzufragen, welche konkreten Genehmigungen erteilt wurden und inwiefern adäquate Ausgleichspflanzungen vereinbart worden sind.**
- Fr. Leibelt weist darauf hin, dass ein ähnliches Problem hinsichtlich der **Bäume am Hang hinter der Bushaltestelle An der Wiek 1** besteht – auch dort wurden Bäume gefällt, wo auf Nachfrage mitgeteilt wurde, dass die Genehmigung vorliegt – sie stellt die Frage, **ob der genehmigte Umfang auch mit den tatsächlichen Fällarbeiten übereinstimmt**
- 

- TOP 10. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung**  
keine
- 

- TOP 11. Beratung der Beschlussvorlagen**
- 

- TOP 11.1. 2. Fortschreibung des Integriertes Stadtentwicklungskonzeptes: ISEK Greifswald 2030plus**
-

Ortsteile am Rande der Stadt kämpfen gemeinsam für mehr Berücksichtigung im ISEK, in dem Zusammenhang wird gegen die vorgesehene Formulierung „...Schwerpunkt auf den Ortsteilen Wiek und Eldena“ ausdrücklich protestiert.

**Änderungsantrag:** „...Ortsteile am Rande der Stadt – die Schwerpunkte werden in einem Masterplan erarbeitet“

Abstimmung: 7/0/0

---

- TOP 11.2. Maßnahmen zur Entwicklung eines Kinder- und Jugendbeirates für die UHGW**  
Fr. Heinrich erläutert den Hintergrund zu dieser Beschlussvorlage, der in erster Linie darin besteht, den Kindern und Jugendlichen eine Stimme zu geben. Die Jugendarbeit über die Stadt läuft aufgrund deren „good-will“ recht gut, allerdings liegt die Organisation der sozialen und finanziellen Fragen in erster Linie beim Land und deren Effektivität ist ausbaufähig. Dabei sollen die Jugendlichen überwiegend eigenverantwortlich zur Bildung der entsprechenden Strukturen und zur Umsetzung der Maßnahmen beitragen, aber natürlich Unterstützung durch die Sozialarbeiter der verschiedenen Einrichtungen erhalten.  
Abstimmung: 7/0/0
- 

- TOP 12. Informationen der Verwaltung**  
keine
- 

- TOP 13. Informationen der/des Vorsitzenden**  
Bürgeranfrage „Wäscheplatz“/Zuwegung zu den Garagen  
Für den 24.01.17 um 17 Uhr wurde ein Termin mit A4res zu einem Gespräch vereinbart. A4res hat die Alte Schule als Besprechungsort vorgeschlagen, die OTV würde allerdings den Jugendclub als neutralen Besprechungsort bevorzugen – Herr Kuhn wird die Anlieger einladen, Frau Heinrich klärt das mit den offiziellen Teilnehmern, es wird darauf hingewiesen, dass diese Veranstaltung auch von anderen interessierten Anwohnern besucht werden kann.

Frau Heinrich ergänzt, dass sie die Stadt in der Pflicht sieht und eine diesbezügliche Kleine Anfrage an den Oberbürgermeister gerichtet hat, verbunden mit der Aufforderung an die Stadtverwaltung, eine für alle Beteiligten tragbare Lösung zu finden. Das Problem ist auf Versäumnisse in der Vergangenheit zurückzuführen, welche weder die Anlieger noch A4res zu verantworten haben.

Schaukasten am Roten Haus (An der Wiek1)

Das Gelände, auf welchem das Bushäuschen steht, gehört offensichtlich der A4res, die die Entfernung des Schaukastens auf ihrem Gelände vor dem Roten Haus veranlasst haben. Es ist davon auszugehen, dass der Schaukasten am Bushäuschen nicht geduldet wird. Es wurde zwar eine Anfrage an die Stadt gerichtet,

---

wie dort weiter verfahren werden kann (Antwort steht bislang noch aus.). Ggf. entscheidet sich die OTV für den Alternativvorschlag: am Rand des Rondells gegenüber vom Kindergarten (Hubschrauberlandeplatz).

#### Feuerwehreinsatz zu Silvester

Es war aufgrund der Vielzahl der Reetdächer im Ort wieder 1 Tanklöschzug prophylaktisch vor Ort, der in diesem Jahr durch Danilo Schulz und die Fußballer vom Riems betreut wurde. Hr. Grüber hat 100 € zur Verfügung gestellt, um die Kameraden mit Kaffee und einem kleinen Imbiss zu versorgen

Dank an alle Beteiligten!

#### Internet auf der Insel

Fließender Übergang hat nicht funktioniert, Telekom hat kurz vor dem Jahreswechsel als provisorische Lösung eine vorübergehende Versorgung über Funk angeboten, welche einigen Mietern schon zur Verfügung steht, aber qualitativ noch nicht eingeschätzt werden kann. Allerdings zieht sich die Bearbeitung der Anträge noch hin, so dass einige Haushalte im Moment weder über Internet noch über Telefon verfügen, was nicht tragbar ist

Es stellt sich die Frage, ob die Funklösung evtl. auch dauerhaft als Alternative zum Angebot der Fa. ATL genutzt werden kann.

## **2. Marion Heinrich als neue Vorsitzende:**

#### Problem Straßen auf dem Riems

In den Haushaltsentwurf für 2017/2018 sind für den Riems wieder keine Mittel eingestellt, obwohl es einen Bürgerschaftsbeschluss aus 2013 gibt, Mittel für Planungsleistungen zur Sanierung der Straße Brooker Weg bereitzustellen. Jahr um Jahr wurde in der HH-Diskussion seither diese Position als nicht finanzierbar eingestuft.

Ähnlich ist die Situation bei der Straße An der Wiek, die während der kompletten Baumaßnahmen des FLI und des IDT von Schwerlastfahrzeugen befahren wurde, obwohl bekannt war, dass die Straßenkonstruktion für eine derartige Belastung nicht geeignet ist.

Die OTV beschließt, sich in einem Offenen Brief an alle Fraktionen und den Oberbürgermeister zu wenden, um nachdrücklich auf diesen untragbaren Zustand hinzuweisen.

Es wird weiterhin beschlossen, dass Hr. Leibelt versuchen wird, einen gemeinsamen Termin mit FLI, Stadt und Landkreis zu organisieren, bei dem Wege zu möglichen Lösungen gesucht werden sollen.

Hr. Conraths meldet sich als Stellvertreter des Präsidenten des FLI zu Wort und weist darauf hin, dass das FLI sicher keine Kosten in dem Zusammenhang übernehmen kann, aber durchaus in der Lage ist, beim Bund in entsprechender Weise unterstützend zu argumentieren und zur Diskussion konstruktiv beizutragen.

### Mieterversammlung

Die Mieterversammlung war sehr informativ und obwohl gut besucht, war erstaunlich, dass nicht mehr Mieter kamen, wenn der Mieterverein vor Ort zum Mietrecht referiert und für Fragen zur Verfügung steht. Es wird eine Veröffentlichung durch Fr. Heinrich zu wesentlichen Aussagen und den Kontaktdaten des Mieterbundes geben.

### Ausgleichspflanzung von IDT auf städtischem Boden

Am Rondell zwischen Alter Schule und Kindergarten wurden Ausgleichspflanzungen durch IDT vorgenommen, obwohl diese Pflanzungen von Seiten der OTV bei der Versammlung am 15.02.2016 aufgrund der Funktion des Rondells als Hub-schrauberlandeplatz und wegen dem Denkmalschutz des OT (da standen noch nie Bäume) abgelehnt worden waren.

Die OTV bittet um Klärung des Sachverhalts und vor allen darum, die Bäume im Frühjahr umzusetzen.

### Bildung einer Arbeitsgruppe aus Mitgliedern der OTV, A4RES, Stadtverwaltung, interessierten Bürgern

Eine solche Arbeitsgruppe stand in der Vergangenheit schon in Rede, hat sich bisher aber noch nicht gebildet.

Die OTV beschließt im Sinne eines konstruktiven Miteinanders, auf Herrn Grübers und Hr. Feldts Angebote zurück zu kommen und beauftragt Fr. Heinrich, die entsprechenden Gespräche zu führen.

---

## **TOP 14. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung**

Hr. Leibel erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bezüglich der Stelle des Gemeindearbeiters – Hr. Schulz hat jetzt einen Vertrag für vorerst 1 Jahr

Nächste Frage bezieht sich auf den Stand der Verkabelung der festlandseitigen Ortslage Riems – einige vage Spekulationen ... Fr. Heinrich wird sich diesbezüglich nach den Fakten erkundigen.

---

## **TOP 15. Schluss der Sitzung**

Fr. Heinrich beendet die Sitzung um 20:30 Uhr

Die nächste Sitzung der OTV findet am 27.02.17 um 19 Uhr statt.

---

gez.  
Marion Heinrich

Vorsitzende der Ortsteilvertretung

gez.  
Bärbel Hammerschmidt

für das Protokoll